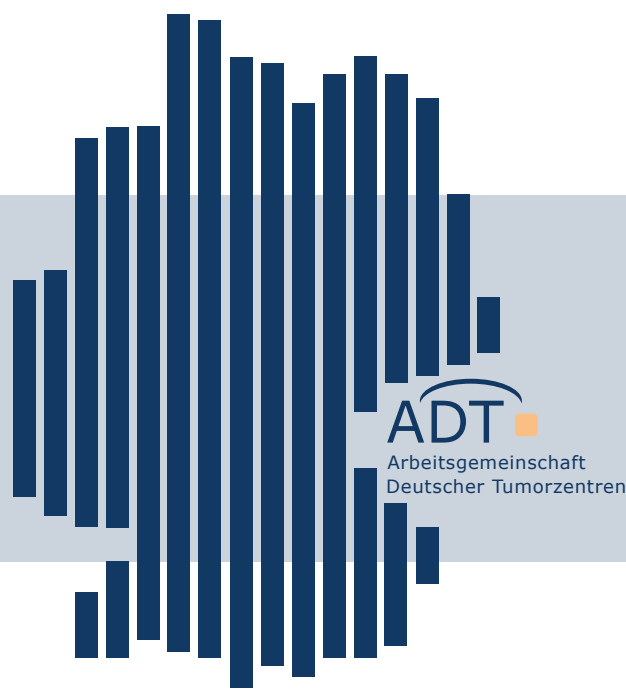


Bundesweite Onkologische Qualitätskonferenzen

Next Generation Clinical Evidence – klinische Evidenz aus versorgungsnahen Daten der Krebsregister



Einführung

Onkologische Qualitätskonferenzen sind Instrumente zur Qualitätssicherung in der Versorgung Krebskranker. Sie basieren auf **Auswertungen anonymisierter Daten aus klinischen Krebsregistern**. Bundesweit werden die entitätsspezifischen Daten der Klinischen Krebsregister seit 2006 alle 2 Jahre von der ADT gesammelt und hinsichtlich der Versorgung der Patienten durch ein interdisziplinär besetztes Auswerteteam analysiert und im Rahmen des Deutschen Krebsskongresses in einer **Bundesweiten Onkologischen Qualitätskonferenz** dargestellt. Die Anzahl der ausgewerteten Entitäten wird kontinuierlich ausgebaut. Bei der Bundesweiten Qualitätskonferenz 2022 konnten so **über 3,7 Millionen Datensätze** ausgewertet werden. Auf dem Deutschen Krebsskongress 2024 werden die Auswertungen von an Krebs erkrankten Menschen zu **19 Entitäten** vorgestellt

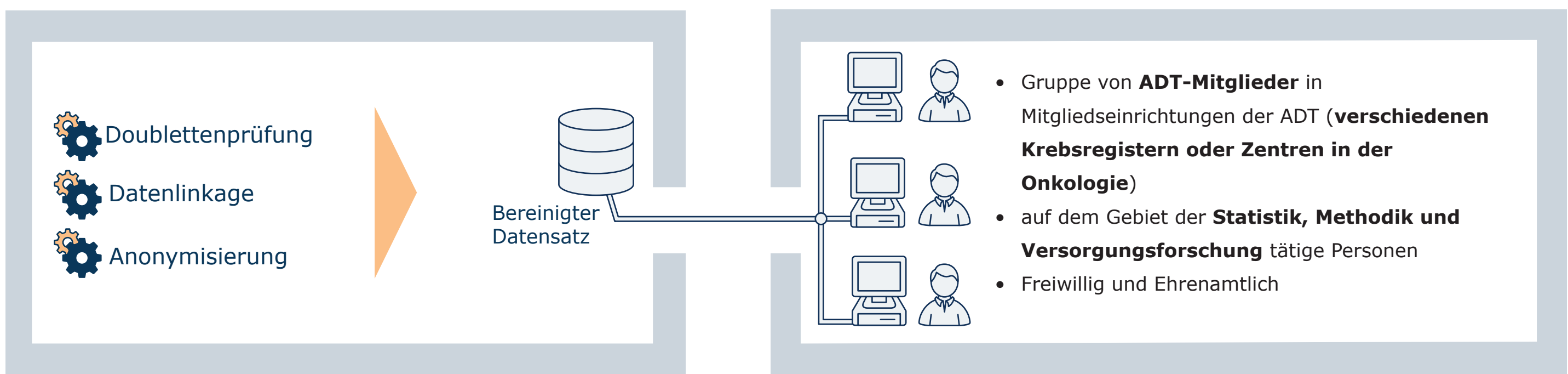
Datenliefernde Einrichtungen bei der 9. Bundesweiten Onkologischen Qualitätskonferenz



Vertrauensstelle



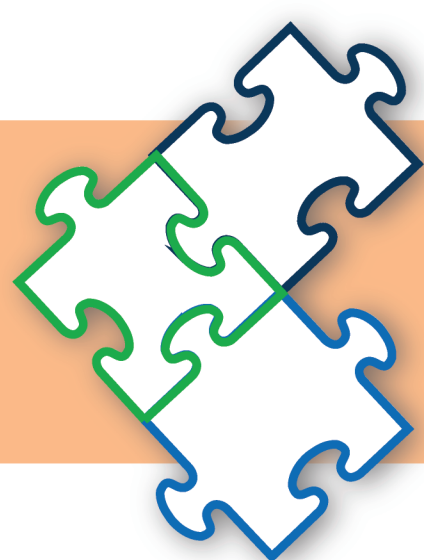
Auswerteteam



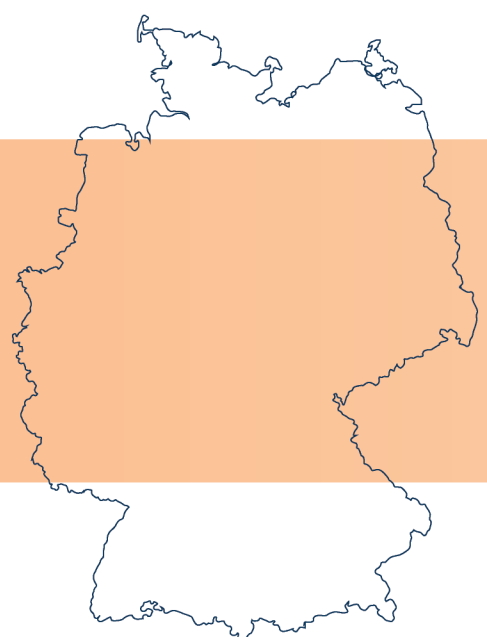
Bundesweite Onkologische Qualitätskonferenz

Nächste Schritte

- Verstärkte Durchführung prospektiver und retrospektiver registerbasierter Studien
- Verstärkte Publikationen der Ergebnisse und Vorstellung auf Fachkongressen
- Verbesserung der Beantragung und zeitnahen Verfügbarkeit von Daten und Auswertungen
- Europäische Onkologische Qualitätskonferenzen in Planung



Gemeinsam zum Erfolg



Ein Datenschatz für die onkologische Forschung und Versorgung in Deutschland